

Vera Trost:  
**Lange Nacht der Museen 2005**  
**Erste Teilnahme der Württembergischen Landesbibliothek**

Erstmals hat die Württembergische Landesbibliothek 2005 an der „Lange Nacht der Museen“ teilgenommen. Ihre Lage an der Kulturmeile Stuttgarts zwischen Stadtbücherei und Hauptstaatsarchiv auf der einen Seite und dem Haus der Geschichte und der Staatsgalerie auf der anderen Seite war geradezu ein „Muss“.

Verhüllte sich in den Jahren zuvor die größte Bibliothek des Landes im Dunkel, lud sie dieses Jahr hell erleuchtet und mit Bodenfackeln hineinführend zum Eintreten ein. Das Programm stand ganz unter dem Motto „Musik“. Im Buchmuseum war die Ausstellung „klangwelten . lebenswelten“ zu

sehen, im Foyer trat zu jeder vollen Stunde TANGO FIVE mit Beiträgen aus ihrem Programm „Best of“ auf.

Die Berichterstattung im Vorfeld war der Landesbibliothek freundlich gesonnen, die Musiker sind in Stuttgart und Baden-Württemberg ein Begriff, so dass die Organisatoren mit einem guten Besuch rechnen konnten. Überdies ist die Cafeteria in der Landesbibliothek ein bekannter und beliebter Treffpunkt und die angekündigte Sektbar im Foyer, betrieben von Kolleginnen unter Leitung von Frau Blaser und ihrem Mann, hatte seit dem „Tag der Bibliotheken“ im Oktober 2004 schon längst ihre Fans.



Die Mannschaft von der Sektbar

Alles in allem: die Teilnahme war ein Erfolg.

Die Bibliothek war immer gut besucht, wenn TANGO FIVE spielte drängten sich Zuhörer und Zuschauer im Foyer und auf der Rampe. 41 Kollegen hatten sich zur Verfügung gestellt und die nahezu 4.000 Besucher herzlich betreut. Die Stimmung unter Gästen und Kollegen war ausgesprochen gelöst und be-

schwingt. Cafeteria und Sektbar konnten einen fast nicht erhofften Zuspruch verzeichnen und eine positive Bilanz ziehen. Die Ausgaben verhielten sich zu den Spenden bzw. Zuwendungen und nicht berechneten Leistungen der Künstler wie 1 : 3.

Das Resümée: packen wir's auch 2006 wieder an! Termin ist der 18. März.

„Keine Konserve - lockt mich aus der Reserve,  
Doch zu TANGO FIVE stehe ich - live“

**Staatsschauspieler Wolfgang Höper**



Herr Dr. Kowark bei der Begrüßungsansprache



TANGO FIVE mit den „lila Hasen“ und die beiden Herausgeberinnen ihres Buchs



Begeistert verfolgt das Publikum die stündlichen Auftritte von TANGO FIVE